Psalm 119,105

"Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege."

Wenn wir Gottes Wort wirklich erkennen, wie jemand einmal sagte, dann könnten wir – selbst wenn man uns in ein dunkles Zimmer einschlösse und uns nur eine Kerze und die Bibel gäbe – alles verstehen, was in der Welt geschieht, ja sogar die Werke des Satans, ohne dass uns jemand etwas erzählen müsste.

Wir brauchen keine "Zeugnisse aus dem Totenreich", um Satans Wirken zu verstehen – die Bibel legt alles offen. Heute wollen wir – mit Hilfe des Wortes Gottes – diese großen Werke Satans sehen:

1) DIE ANKLAGE DER HEILIGEN

Offenbarung 12,10-11

"Nun ist das Heil und die Kraft und das Reich unseres Gottes und die Macht seines Christus geworden; denn der Verkläger unserer Brüder ist gestürzt, der sie Tag und Nacht vor unserem Gott verklagte. Und sie haben ihn überwunden um des Blutes des Lammes und um des Wortes ihres Zeugnisses willen; und sie haben ihr Leben nicht geliebt bis zum Tod."

Wenn du an den Sohn Gottes glaubst, bist du heilig geworden - und doch hat Satan nicht aufgehört, dich zu verfolgen. Er beobachtet deine Wege und sucht unablässig nach Fehlern, um sie Gott vorzubringen. Tag und Nacht klagt er an – aber gepriesen sei Gott: Unser Fürsprecher Jesus Christus sitzt zur Rechten des Vaters und verteidigt uns. Darum ist es unsere Aufgabe, unsere Wege gerade zu halten, damit der Feind nichts gegen uns vorbringen kann.

2) DAS WERK GOTTES VERHINDERN

1. Thessalonicher 2,18

"Deshalb wollten wir zu euch kommen, – ich, Paulus, einmal und noch einmal –, aber der Satan hat uns gehindert."

Es ist nichts Ungewöhnliches, Satan zu begegnen, wenn man das Werk Gottes vorantreibt. Paulus wurde durch ein Heer von Mächten gehindert, als er nach Thessalonich reisen wollte. Auch heute geschieht dasselbe. Darum: Zieh die ganze Waffenrüstung Gottes an (Epheser 6) und fürchte dich nicht, denn der in uns ist größer als der in der Welt.

3) VERSUCHUNG BRINGEN

Satan versucht täglich die Gläubigen, um sie zu Fall zu bringen, ihnen das Christsein schwer erscheinen zu lassen, damit sie schließlich aufgeben. So war es bei Hiob, bei unserem Herrn Jesus, bei den Aposteln – und auch bei uns.

Hebräer 11,36

"Andere erfuhren Spott und Geißelung, ja auch Ketten und Gefängnis."

Doch gepriesen sei Gott, der uns die Kraft gibt, zu überwinden. Die Bibel macht klar: Wer in Christus ist, den kann nichts von Seiner Liebe trennen. Wer jedoch außerhalb Christi lebt, wird nicht "versucht" - er ist bereits in der Sünde und wird selbst zum Werkzeug Satans, um Gottes Volk zu versuchen.

4) KRANKHEITEN VERURSACHEN

Lukas 13,16

"Diese Tochter Abrahams aber, die der Satan achtzehn Jahre gebunden hat, sollte sie nicht am Sabbat von dieser Fessel gelöst werden?"

Diese Frau war durch einen Geist der Schwäche verkrümmt. Das zeigt

uns: Viele Krankheiten haben ihren Ursprung im Wirken Satans. Doch Hoffnung, Heilung und Schutz sind da für jeden, der an Christus glaubt:

Jesaja 53,4-5

"Fürwahr, er hat unsere Krankheit getragen und unsere Schmerzen auf sich geladen... durch seine Wunden sind wir geheilt."

Halleluja!

5) TÖTEN

Johannes 8,44

"Ihr habt den Teufel zum Vater, und nach eures Vaters Begierden wollt ihr tun. Er war ein Mörder von Anfang an..."

Satan ist ein Zerstörer von Leib und Seele. Wüssten wir nicht um Gottes Erbarmen, wären wir längst tot. Alle Morde und Gewalttaten der Welt haben ihre Wurzel in ihm. Doch wer in Christus ist, ist im festen Felsen geborgen; und wenn Satan ihn berührt, dann nur, um Gottes Ziel zu erfüllen – wie bei Hiob – nicht aber, um wahllos zu töten.

6) TÄUSCHEN

Johannes 8,44

"... denn er steht nicht in der Wahrheit; wenn er Lüge redet, redet er aus seinem Eigenen; denn er ist ein Lügner und der Vater der Lüge."

Satans stärkstes Werk ist Täuschung. Er hindert dich nicht, in die Kirche zu gehen; er predigt dir nur falsche Wege, sodass du am Ende meinst, Gott zu dienen, während du in Wirklichkeit ihm dienst. Deshalb ruft die Bibel uns immer wieder auf, die Wahrheit zu erkennen – das Wort Gottes – damit wir frei werden.

7) VERBLENDEN

2. Korinther 4,3-4

"Wenn aber unser Evangelium verhüllt ist, so ist es denen verhüllt, die verloren gehen, denen der Gott dieser Welt den Sinn verblendet hat, damit ihnen nicht aufleuchte das Licht des Evangeliums von der Herrlichkeit Christi."

Warum hören viele das Evangelium, sehen Wunder und Zeichen, glauben doch nicht? Weil sie sich freiwillig Satans Herrschaft aussetzen und er dann ihre Gedanken verfinstert.

Offenbarung 3,17-20

"... du bist elend, erbarmungswürdig, arm, blind und nackt. Ich rate dir, von mir Gold zu kaufen... und Augensalbe, um deine Augen zu salben, damit du siehst."

8) DAS WORT GOTTES WEGNEHMEN

Matthäus 13,18-19

"Wenn jemand das Wort vom Reich hört und nicht versteht, kommt der Böse und reißt weg, was in sein Herz gesät war."

Satan investiert stark in diese Strategie. Wenn er merkt, dass jemand bereit ist zu glauben, sorgt er dafür, dass diese Person keine Zeit hat, über das Wort nachzudenken. Stattdessen bringt er Ablenkungen: Filme, Sport, Fernsehen, Musik, endlose Beschäftigungen. So wird der Same erstickt.

Darum: Wenn du das Evangelium hörst, handle sofort. Leg Weltmusik, Serien und nutzlose Bücher beiseite – damit das Wort in dir Wurzeln schlägt.

9) SICH ALS ENGEL DES LICHTS AUSGEBEN

2. Korinther 11,13-15

"Denn solche sind falsche Apostel, betrügerische Arbeiter, die sich als Apostel Christi verstellen. Und kein Wunder, denn der Satan selbst verstellt sich als Engel des Lichts."

Deshalb finden wir heute mitten in der Gemeinde viele falsche Propheten und Apostel. Es ist Satans Werk, um die Gemeinde zu verwirren. Als Christ ist es deine Aufgabe, sie an ihren Früchten zu erkennen: Predigen sie Heiligkeit? Hat dein geistliches Leben sich verändert, seit du dort bist, oder ist es schwächer geworden?

10) FALSCHE ZEICHEN UND WUNDER TUN

Offenbarung 13,13-14

"Und es tut große Zeichen, so dass es sogar Feuer vom Himmel auf die Erde herabfallen lässt vor den Menschen.

Und es verführt die, die auf der Erde wohnen, wegen der Zeichen, die ihm gegeben sind..."

Wie zur Zeit des Mose – als Jannes und Jambres mit ihren Zaubereien die Menschen verwirrten – so wirkt Satan heute durch falsche Diener, die okkulte Kräfte benutzen. Wir sehen das bei Simon, dem Zauberer (Apostelgeschichte 8,9–11), der die Leute lange Zeit durch seine Künste erstaunte.

Fazit:

Wenn wir diese Dinge wissen, erkennen wir, wie sehr Satan uns jagt. Wer außerhalb von Christus ist, ist in großer Gefahr. Aber wer an Jesus Christus glaubt, für den ist Satan wie eine nutzlose Puppe – unfähig, ihm zu schaden.

Darum: Kehre um! Lass dich im biblischen Sinn taufen zur Vergebung deiner Sünden, werde ein Kind Gottes, trinke vom Wasser des Lebens. Niemand, der zu Christus kommt, hat es je bereut.

Gott segne dich!

Share on:

WhatsApp